Erscheint täglich mit Ausnahme ber Sonnund Feiertage und wird nur an Buchhandler abgegeben. — Jahrespreis für Mitglieder bes Börsenvereins ein Exemplar 10 ..., für Richtmitglieder 20 .... — Beilagen werben nicht angenommen.

# Börsenblatt

für ben

Anzeigen, die breigespaltene Petitzeile obei teren Raum 20 Pfg., nichtbuchhändlerische Anzeigen 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Buchhandlungsgehilfen für Stellegesuche. Rabatt wird nicht gewährt.

Deutschen Buchhandel und die verwandten Geschäftszweige.

Gigentum des Borfenvereins der Deutschen Buchhandler gu Leipzig.

№ 102.

Leipzig, Montag ben 5. Mai.

1902.

## Amtlicher Teil.

## Stenographischer Bericht

über bie

## Verhandlungen

ber

### Ordentlichen Hauptversammlung des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

am Sonntag Kantate, den 27. April 1902, vormittags 9 Uhr, im Deutschen Buchhändlerhause zu Leipzig.

#### Tagesordnung.

- 1. Geschäftsbericht über bas Bereinsjahr 1901/02.
- 2. Bericht bes Rechnungs = Ausschuffes über die Rechnung 1901.
- 3. Bericht des Rechnungs-Ausschuffes über den Boranschlag 1902.
- 4. Antrag bes Borftanbes:

Die Hauptversammlung wolle den saut Bekanntmachung vom 22. März 1902 als Beilage zu Nr. 67 bes Börsenblattes vom 22. März 1902 veröffentlichten Entwurf neuer "Bestimmungen über die Berswaltung des Börsenblattes" gemäß § 38 der Satzungen genehmigen.

#### 5. Neuwahlen.

Es find zu mahlen:

Im Borftand: a) ber erfte Schriftführer an Stelle bes ausscheibenden herrn Dr. Wilhelm Ruprecht-Göttingen, b) ber erfte Schahmeister an Stelle bes ausscheibenden herrn Otto Nauhardt-Leipzig.

Im Rechnungs-Ausschuß: Zwei Mitglieder an Stelle der ausscheidenden herren hellmuth Wollermann-Braunfcmeig und Paul Bunschmann-Wittenberg.

3m Bahl-Ausschuß: Zwei Mitglieder an Stelle der ausscheidenden Derren Alfred Bong-Stuttgart und Beinrich Roemer-Biesbaden.

Im Bermaltungs=Ausschuß: Zwei Mitglieder an Stelle ber ausscheidenden Berren Arthur Meiner=Leipzig und Ferdinand Lomnity=Leipzig.

Borsitiender Herr Albert Brochhaus-Leipzig: Meine Herren, ich eröffne die ordentliche Hauptversammlung und konstatiere, daß dieselbe nach § 14 der Satungen ordnungsgemäß einberusen worden ist. Ebenso ist die Tagesordnung rechtzeitig veröffentlicht worden. Ich bitte nun diejenigen Herren, die ihre Stimmzettel noch nicht abgegeben haben sollten, das schleunigst zu thun, um die Wahl schließen zu können. — Es scheint allseitig geschehen zu sein; ich schließe die Wahl.

Ich bitte nunmehr die Herren Schöpping und Russer hier vorn Plat nehmen zu wollen und als Stimmzähler zu fungieren. Zum Protokollführer ernenne ich unseren Syndikus herrn Rechtsanwalt Dr. Orth.

Wir treten ein in unsere Tagesordnung. Punkt 1 derselben lautet:

Borfenblatt für ben beutichen Buchhanbel. 69. Jahrgang.

490